



## **Brustkrebs: Richtig erkannt?**

### **Brustkrebs Deutschland e. V. und Rowenta Deutschland verleihen den Journalistenpreis „Pink Feder 2009“ an Dr. Bernhard Albrecht**

München, 11. November 2009 – Am gestrigen Abend wurde erstmals die „Pink Feder 2009“ im Rahmen der Verleihung im Hard Rock Café in München an den diesjährigen Preisträger Dr. Bernhard Albrecht für seinen Artikel „Brustkrebs: Richtig erkannt?“ in der Zeitschrift Stern Gesund Leben (Ausgabe 06/2008) überreicht.

Brustkrebs Deutschland e. V. und Rowenta Deutschland setzten gemeinsam den Journalistenpreis „Pink Feder“ für den besten laienverständlichen Artikel zum Thema Brustkrebs aus. „Mit dem Preis möchten wir dazu beitragen, dass mehr Informationen zur Prävention und Früherkennung, aber auch zu Diagnose, operativen und therapeutischen Möglichkeiten sowie zur Nachsorge veröffentlicht werden“, erklärt Renate Haidinger, 1. Vorsitzende von Brustkrebs Deutschland e. V. „Mit dem Preis sollen Journalisten ausgezeichnet werden, die sich kritisch und objektiv mit dem Thema Brustkrebs auseinandersetzen“, ergänzt Udo van Bergen von Rowenta Deutschland. Der Preis ist mit €5.000 dotiert.

In diesem Jahr würdigte die Jury die Arbeit von Dr. Bernhard Albrecht mit seinem Artikel „Brustkrebs, richtig erkannt?“. „Dieser Artikel zum Brustkrebsfrüherkennungsprogramm, dem Mammografiescreening, zeigt eindeutig, das der Autor sich intensiv mit dem Thema auseinandergesetzt hat. Die positiven Aspekte werden aufgegriffen, aber auch Kritikpunkte, deren Bewertung und Lösungsansätze.“ erklärt Renate Haidinger die Wahl.

Zu den Mitgliedern der Jury gehören Patricia Riekkel, BURDA STYLE GROUP, Rowenta Deutschland, Andrea L'Arronge, Schauspielerin und Botschafterin von Brustkrebs Deutschland e. V., Andrea Sixt, Drehbuch- und Buchautorin und Gründungsmitglied von Brustkrebs Deutschland e. V., PD Dr. Harald Sittek, Diagnostisches Mammazentrum, München und Mitglied des medizinischen Beirates des Vereins, Dr. Ingo Bauerfeind, Chefarzt des Frauenklinik-Klinikums Landshut und 2. Vorsitzender von Brustkrebs Deutschland e. V., Doris Schmitt, Kommunikationstrainerin und Leiterin Öffentlichkeitsarbeit des Vereins, sowie Renate Haidinger, Medizjournalistin und 1. Vorsitzende von Brustkrebs Deutschland e. V.

Das Preisgeld wurde von Rowenta Deutschland, einem der Hauptsponsoren von Brustkrebs Deutschland e. V., zur Verfügung gestellt.

## **Brustkrebs Deutschland e. V.**

Brustkrebs Deutschland e. V. ist die erste gemeinsame, gleichberechtigte Informationsplattform von Ärzten, Brustkrebsbetroffenen, deren Angehörigen und Interessierten in Deutschland.

Im Verein Brustkrebs Deutschland e. V. haben sich Brustkrebsbetroffene, Angehörige, Ärzte und auch Nicht-Betroffene mit gemeinsamen Zielen zusammengefunden: die Öffentlichkeit für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren, die Bedeutung der Prävention und Früherkennung immer wieder zu betonen, viele Informationen über Diagnose, Operation und Therapiemöglichkeiten sowie über die Nachsorge bereitzustellen, aber auch betroffene Frauen und deren Familien zu unterstützen.

Durch Aufklärung und Information will der Verein dafür sorgen, dass Frauen aller Altersstufen Verantwortung für ihren eigenen Körper und ihre Gesundheit übernehmen. Indem sie sich frühzeitig über die Krankheit informieren, zu den angebotenen Untersuchungen gehen und ihren Körper aktiv wahrnehmen, verbessern sie die Chancen einer Früherkennung der Krankheit. So erhöhen sie auch die Heilungschancen und vermeiden Eingriffe durch Operationen oder Behandlungen, die im Frühstadium der Krankheit seltener notwendig sind. Brustkrebs Deutschland wirbt bei Frauen auch für eine regelmäßige sportliche Betätigung. Dies kann bei Nicht-Betroffenen präventiv wirken, bei geheilten Frauen senkt regelmäßiger Sport das Risiko eines Rückfalls.

Brustkrebs Deutschland e. V. stellt zahlreiche Informationsmaterialien zur Verfügung: Brustkrebslexikon, Flyer zu den Themen Nebenwirkung und Früherkennung, Geschichte einer BK-Patientin, Broschüren zur Chemotherapie sowie zu Brustkrebs und Haarverlust. Weitere Materialien sind in Vorbereitung. Regelmäßige Informationsveranstaltungen runden das Angebot ab.

Die Website [www.brustkrebsdeutschland.de](http://www.brustkrebsdeutschland.de) und die erste kostenlose Brustkrebshotline (0800 0117112; Mo 12-14 Uhr, Di, Mi + Do 16-18 Uhr und Do 9-12 Uhr), die von der Stiftung ANTENNE BAYERN finanziell unterstützt wird, stehen allen zur Verfügung, die Informationen suchen. Einmal im Monat gibt es außerdem eine kostenlose, telefonische Sprechstunde mit einem Brustkrebsspezialisten.

Beleg erbeten.

Kontaktdaten:

Brustkrebs Deutschland e. V.

Renate Haidinger

1. Vorsitzende

Charles-de-Gaulle-Str. 6

81737 München

[www.brustkrebsdeutschland.de](http://www.brustkrebsdeutschland.de)

[info@brustkrebsdeutschland.de](mailto:info@brustkrebsdeutschland.de)

Tel: 089 41619800

Fax: 089 41619801

Mobil: 0170 31 26 215

Kostenlose Brustkrebshotline: 0800 0117112